

Berlin, den 16. April 2021

Fraktion Die Linke in der BVV
Tempelhof-Schöneberg
John-F-Kennedy-Platz
10825 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir wenden uns an Sie, weil wir mit Interesse und auch mit Besorgnis die Diskussion über die Umbaupläne des ehemaligen Gasometers auf der „Roten Insel“ verfolgen.

Der Gasometer ist in seiner jetzigen Form schon seit vielen Jahren ein auffälliges Wahrzeichen für den Stadtteil Schöneberg und besonders für die „Rote Insel“. Das Gebäude ist über Berlin hinaus bekannt und sicherlich zehntausende Mal fotografiert und so in die Welt hinausgetragen worden.

Unser Verein ist mit dem denkmalgeschützten Bauwerk seit vielen Jahren verbunden, nicht nur durch unsere Stadtführungen, die wir auf der „Roten Insel“ durchführen. Der Gasometer ist auch seit über 30 Jahren auf der Titelseite unserer Publikation „Die Rote Insel. Berlin-Schöneberg. Bruchstücke zur Stadtgeschichte“ abgebildet.

Wir sind der Ansicht, dass die Silhouette des Wahrzeichens in der bisherigen Form erhalten werden sollte. Wir bitten Sie daher, sich dafür einzusetzen, dass es bei der Neugestaltung des Geländes die beiden oberen Felder des Stahlgerüsts (drei Stahlgerüstringe) wie bisher frei bleiben.

Mit freundlichen Grüßen

